NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Bau- und Planungsausschusses Schmalfeld im
Gemeindebüro, Dorfstraße 38, 24640 Schmalfeld

Sitzungstermin: Dienstag, 22.07.2025

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:50 Uhr

Ort, Raum: Gemeindebüro, Dorfstraße 38, 24640 Schmalfeld

Vorsitz

Herr Sebastian Sahling

Mitglieder

Frau Ria Faßbinder

Herr Thomas Haase

Herr Karl-Heinz Hüge

Herr Julian Möckelmann

Herr Marcus Oehler

Herr Timm Stahmer

Protokollführer

Gäste

Herr Klaus Gerdes

Frau Sonja Möckelmann

Frau Irmtraud Domeyer

Herr Rolf Brix

Herr Rüdiger Völkl

Frau Dr. Andrea Henkens

Herr Kristof Jörgensen

Frau Marlene Boll

Herr Reinold Haker

Herr Jens Schiller

Bürgermeister

Gemeindevertreterin

Gemeindevertreterin

Gemeindevertreter

Gemeindevertreter

Fa. Denker Wulf

Fa. Denker Wulf

Fa. Denker Wulf

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Sitzungseröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung und Entscheidung des Bau- und Planungsausschusses über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 11
3. Niederschrift der letzten Sitzung und Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung
4. Einwohnerfragezeit Teil 1
5. Vorstellung und Diskussion zu Windkraftanlagen
6. Sachstände, Berichte:
 - Brandschadensanierung Grundschule
 - Anbau Wasserwerk
 - Erweiterung Feuerwehr
 - Biogasanlage B- und F-Plan
 - Freiflächen- und Agri-PV-Anlagen
 - Windkraftanlagen
7. Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan
Stellungnahme Regionalplan Planungsraum III
8. Einwohnerfragezeit Teil 2
9. Bau- und Grundstücksangelegenheiten (öffentlich)
10. Aktuelles, Mitteilungen und Themen für die nächste Sitzung
11. Bebauungsplan Nr. 2 für das Gebiet „Östlich der Holstenstraße“, 6. vereinfachte Änderung
hier: Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss

Nichtöffentlicher Teil:

12. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
 - a. Grundstückangelegenheiten
 - b. Durchführungsvertrag Biogasanlage
 - c. Bauanträge

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Sitzungseröffnung

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Herr Sahling stellt fest, dass frist- und formgerecht geladen wurde und der Bau- und Planungsausschuss beschlussfähig ist.

Zu TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung und Entscheidung des Bau- und Planungsausschusses über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 11

Herr Sahling stellt die Tagesordnung vor. Die Vorstellung und Diskussion zu Windkraftanlagen wird als neuer TOP 5 eingefügt – die restlichen Punkte verschieben sich entsprechend.

Über die geänderte Tagesordnung wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen / Ausschussmitglieder				7	
davon anwesend				7	
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

Die geänderte Tagesordnung ist einstimmig angenommen.

Zu TOP 3 Niederschrift der letzten Sitzung und Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

Herr Sahling erläutert die Inhalte des nichtöffentlichen Teils der letzten Sitzung und fragt den Ausschuss, ob Änderungen oder Korrekturen an der Niederschrift erforderlich sind. Es gibt keine Einwände, und die Niederschrift wird unverändert angenommen.

Zu TOP 4 Einwohnerfragezeit Teil 1

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 5 Vorstellung und Diskussion zu Windkraftanlagen

Herr Sahling eröffnet die Sitzung mit einer Einführung in das Thema. Es wird erläutert, dass eine Fläche als Windvorranggebiet ausgewiesen ist, welche von der Firma Denker & Wulf geplant wird.

Frau Dr. Henkens stellt dar, wie das Unternehmen Denker & Wulf zu dem Projekt gelangt ist und gibt einen Überblick über bestehende Windkraftanlagen in der Region. Anschließend präsentiert sie das Unternehmen (300 Mitarbeitende, 900 errichtete Windenergieanlagen im norddeutschen Raum: Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg) und stellt das geplante Vorhaben in Schmalfeld mit dem aktuellen Stand vor. Derzeit sind zwei Anlagen mit einer Nabenhöhe von 200 Metern, jeweils mit einer Leistung von 7 MW und einem Rotordurchmesser von 175 Metern, vorgesehen. Für das Projekt wird aktuell ein jährlicher Stromertrag von ca. 41 Mio. kWh prognostiziert.

Seit 2024 ist Denker & Wulf an diesem Projekt beteiligt. Im Zuge des Baus eines Umspannwerks in Zusammenarbeit mit einem Partner in Nützen wurde ein bereits laufendes Projekt entdeckt und weiterentwickelt. Herr Jörgensen von Denker & Wulf berichtet zum aktuellen Planungsstand und begleitet die Phasen Genehmigung, Bauplanung sowie Bau und Inbetriebnahme. Der Baustellenverkehr wird voraussichtlich von der Biogasanlage aus erfolgen; hierfür soll eine separate Zufahrtsstraße geschaffen werden, um den Eingriff in den Baumbestand so gering wie möglich zu halten.

Aktuelle Zeitplanung:

- Q3/2025: Beginn des Genehmigungsverfahrens und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (TÖB)
- Q1/2026: Erteilung der Genehmigung
- 2026: Start der EEG-Ausschreibung
- Ab 2027: Baubeginn, zunächst mit Wegebau

Herausforderungen bestehen insbesondere in potenziellen Lieferzeiten der Hersteller. Die Bestellung der Anlagen erfolgt erst nach erfolgreicher Ausschreibung, derzeit beträgt die Lieferzeit etwa 1,5 Jahre. Daher kann sich der Zeitplan noch verschieben; die Inbetriebnahme ist voraussichtlich ab 2028 oder später möglich.

Für die Gemeinde ergeben sich folgende Vorteile:

- Finanzielle Beteiligung gemäß § 6 EEG (0,2 Cent pro kWh), nach aktueller Planung ungefähr 38.000 € jährlich für Schmalfeld
- Vereinbarung im Rahmen eines städtebaulichen Vertrags nach Abschluss des Projekts
- Erwartete Gewerbesteuererinnahmen
- Ausgleichsmaßnahmen zur Umsetzung des erforderlichen Knickausgleichs erfolgen möglichst vor Ort; Ökopunkte können jedoch extern erworben werden

GV Möckelmann regt eine allgemeine Umfrage unter den Landwirten hinsichtlich verfügbarer Ausgleichsflächen an, auch im Hinblick auf zukünftige Projekte. Eine Kombination mit dem Ausbau der Wanderwege könnte geprüft werden.

Frau Dr. Henkens signalisiert Offenheit für Gespräche, sofern entsprechende Flächen zur Verfügung stehen.

Es folgt eine Diskussion zu möglichen Anforderungen wie temporären Abschaltungen. Die Gewerbesteuer wird zu 90 % der Gemeinde Schmalfeld und zu 10 % dem Sitz der Betreibergesellschaft zugeordnet.

Auf Nachfrage zur erwarteten Verfügbarkeit von Gewerbesteuereinnahmen wird erläutert, dass diese üblicherweise frühestens nach fünf bis sieben Jahren zu erwarten sind. Bezüglich des Rückbaus von Knicks sowie der Notwendigkeit dauerhaft verbleibender Wege an den Anlagenstandorten wird anhand von Kartenmaterial der aktuelle Planungsstand erläutert.

Der Transport von 700–800 m³ Beton durch Baufahrzeuge erfordert die Dokumentation des Zustands der betroffenen Wege vorab, um ggf. notwendige Wiederherstellungsmaßnahmen nach Abschluss der Arbeiten durchführen zu können.

Eine Kompensation für Anwohner ist derzeit nicht vorgesehen.

Die Netzanbindung erfolgt über das neue Umspannwerk in Nützen. Dort wird ebenfalls eine mögliche Integration eines Batteriespeichers geprüft.

Eine koordinierte Planung mit Investoren für Freiflächen-Photovoltaikanlagen in Schmalfeld besteht gegenwärtig nicht, es gibt keinen Austausch zwischen den beteiligten Unternehmen.

Abschließend werden die Präsentationen per E-Mail an den Ausschussvorsitzenden versendet und einige Informationsunterlagen als Handreichung verteilt. Den Mitarbeitern von Denker & Wulf wird für ihre Teilnahme gedankt.

- Zu TOP 6 Sachstände, Berichte:**
- Brandschadensanierung Grundschule
 - Anbau Wasserwerk
 - Erweiterung Feuerwehr
 - Biogasanlage B- und F-Plan
 - Freiflächen- und Agri-PV-Anlagen
 - Windkraftanlagen

Brandschadensanierung:

Das Ziel ist die Wiederaufnahme des Betriebs nach den Sommerferien. Derzeit erfolgt die Aufbereitung der Böden sowie der Einbau der Decken. Fenster und Türen stehen noch zur Lieferung aus. Die bei der Sanierung festgestellten Mängel im Brandschutz werden sukzessive behoben bzw. besprochen, sodass auch diese Arbeiten bis zum Ende der Ferien abgeschlossen sein sollten. Die angefallenen Kosten belaufen sich auf etwa 5.000 bis 10.000 Euro.

Ein Wunsch der Lehrkräfte ist es, die Schule 14 Tage vor Schulbeginn wieder betreten zu können. Nach aktuellem Stand erscheint dies realistisch (laut Bürgermeister), da die beteiligten Handwerksbetriebe entsprechend instruiert wurden. Ergänzend zum Brandschutz werden die Fußböden saniert, da sich dies im Zuge der laufenden Maßnahmen anbietet.

Aula:

Die Dachfenster wurden verschlossen. Die Milchbar befindet sich in der Überarbeitung. Zusätzlich wird eine Verdunkelung der Aula umgesetzt. Es werden zudem Angebote für einen potenziell hochwertigeren Schallschutz eingeholt; entsprechende Rückmeldungen stehen noch aus.

Sporthallenanbau:

Gemäß aktuellem Bauzeitenplan soll die Baumaßnahme am 2. September abgeschlossen sein.

Anbau Wasserwerk:

Die Bauanlaufbesprechung ist für den kommenden Montag angesetzt. Im Anschluss erfolgt die Aktualisierung des Zeitplans.

Erweiterung Feuerwehr:

Das Ausschreibungsverfahren läuft. Die Bewerbungsunterlagen sind in Bearbeitung. Die Vergabe der Architektenleistungen ist für September/Okttober vorgesehen. Hinweis: Die Möglichkeiten für Fördermittel werden geprüft; der Förderantrag muss vor Projektstart gestellt werden.

Biogasanlage:

Die Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen ist im Gange; weitere Neuigkeiten liegen derzeit nicht vor.

Freiflächen-Photovoltaik:

Es erfolgen aktuell Kartierungen im Rahmen der üblichen Laufzeiten.

Sportlerheim:

Bezüglich des Sportlerheims warten wir derzeit auf eine Rückmeldung des zuständigen Amtes.

Die Mitarbeiter der Firma Denker & Wulf verlassen die Sitzung.

**Zu TOP 7 Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan
Stellungnahme Regionalplan Planungsraum III**

Herr Sahling Vorstellung und Diskussion vom aktuellen Plan. Es gibt zurzeit keine Auswirkungen auf die Gemeinde.

Die bisherigen Stellungnahmen der Gemeinde wurden verworfen, weil Grünzüge nicht parzellenscharf sind.

**Zu TOP 8 Bebauungsplan Nr. 2 für das Gebiet „Östlich der Holstenstraße“, 6. Vereinfachte Änderung
hier: Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss**

Herr Sahling erklärt Befangenheit, übergibt an Herrn Stahmer und verlässt die Sitzung. Die Abstimmung zum Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss erfolgt gemäß Vorlage.

Abstimmungsergebnis					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen / Ausschussmitglieder				7	
davon anwesend				6	
Ja-Stimmen	5	Nein-Stimmen	1	Enthaltungen	0

Der Antrag ist somit angenommen.

Herr Sahling nimmt wieder an der Sitzung teil.

Zu TOP 9 Einwohnerfragezeit Teil 2

Läuft die Videoüberwachung an der Schule schon?
Noch nicht, ist aber in Arbeit – kommt bald.

Zu TOP 10 Bau- und Grundstücksangelegenheiten (öffentlich)

Die geschätzten Kosten für den Aufbau eines Teils der Skateranlage betragen aktuell 20.000 €. Für die größere Gesamtfläche ist mit höheren Ausgaben zu rechnen, da sie etwa 30×10 Meter umfasst (kleinere Fläche: 10×10 Meter). Der Bau soll in Beton erfolgen, nicht in Asphalt. Bürgermeister Gerdes wird das Thema im nächsten Ausschuss ansprechen.

Zu TOP 11 Aktuelles, Mitteilungen und Themen für die nächste Sitzung

Der Standplatz für den geplanten Snackautomat wird aktuell gebaut. Es wird abgefragt, ob auch ein Pizzautomat gewünscht wird. Dieser würde sich dort in der Nähe befinden (weiter Richtung Parkplatz). Das Meinungsbild hierzu ist positiv.

Der Aufbau der Skateanlage und die Aufstellungen der Automaten sind Themen für die nächste Sitzung.

Die nächste Sitzung des Bau- und Planungsausschusses ist für Dienstag, den 9.9. oder 11.9. 2025, geplant. Weitere Themen für diese Sitzung liegen derzeit nicht vor.

Nicht-Öffentlicher Teil:

Zu TOP 12 Bau- und Grundstücksangelegenheiten
a) Grundstücksangelegenheiten
b) Durchführungsvertrag Biogasanlage
c) Bauanträge

Herr Sahling, der Vorsitzende, schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt um 21:50 Uhr die Sitzung.

gez. Sebastian Sahling
Vorsitzender

Marcus Oehler
Protokollführer